

## **Shaggy**

### **Mr. Boombastic des Reggae**

**Am: 17. Juli**

**Konzertbeginn: 23.00 Uhr**

Es ist dieser eine Titel, den sich Shaggy mehr oder weniger selbst verliehen hat und den heute noch jeder kennt: Mr. Boombastic. Der Titelsong seines dritten, mit einem Grammy und mehrfach Platin ausgezeichneten Albums hat selbst 14 Jahre nach seiner Veröffentlichung seinen Status als Ohrwurm nicht verloren. Mit diesem Song gelang Shaggy auch der Durchbruch in den USA, wo sich das gleichnamige Album ein Jahr lang an der Spitze der Billboard Reggae-Charts hielt. Es folgten fünf weitere Alben – zwei davon erneut mit Platin ausgezeichnet – fünf Nr. Eins- und elf internationale Top-Ten-Hits. Insgesamt verkaufte Shaggy bis heute über 20 Millionen Platten.

Geboren wurde Shaggy, der mit bürgerlichem Name Orville Richard Burrell heißt, im Oktober 1968 in Kingston, Jamaika. Sein Spitzname wurde ihm von Freunden in Anlehnung an seine äußerliche Ähnlichkeit mit einen Charakter aus der Zeichentrick-Serie Scooby-Doo verliehen. Im Alter von 18 Jahren zog Shaggy nach Brooklyn, New York und begann fleißig, an seiner Musikkarriere zu feilen. Mit seinen Songs, die er in mehreren Sessions in New York einspielte, brachte er es zu lokalem Ruhm in der Reggae-Szene. 1992 coverte der charismatische Sänger schließlich den Ska-Hit der Folkes Brothers „Oh Carolina“ – und traf damit voll ins Schwarze. Über Nacht schoss der Titel in Großbritannien an die Spitze der Charts. In seiner amerikanischen Heimat wurde er mit dem Megahit „Boombastic“ (1995) ebenfalls zum Star.

In den Folgejahren wurde es schließlich etwas ruhiger um den angesagten Crossover-Künstler aus der Dancehall-Reggae-Szene, bis Shaggy im Jahr 2000 mit neuem Label im Rücken ein sagenhaftes Comeback gelang. Sein Album „Hot Shot“ wurde zu einem der meistverkauften Reggae-Alben aller Zeiten. Alleine in den USA verkaufte sich die Scheibe mit den Hits „It Wasn't Me“ und „Angel“ mehr als sechs Millionen Mal, insgesamt gingen 13 Millionen Kopien über die Ladentheken.

Es folgten verschiedene Best Of-Kompilationen und drei weitere Alben, die sich alle in den nationalen und internationalen Charts wiederfanden und die Shaggys Status als Reggae-Superstar weiter festigten. Zuletzt erschien 2007

das Album „Intoxication“, für das Shaggy erneut für einen Grammy nominiert wurde. 2008 lieferte er mit „Feel the Rush“ die offizielle UEFA-Hymne zur Fußball-Europameisterschaft und sorgte so wieder einmal für gute Laune – nicht nur in den Stadien.

**Weitere Informationen zu Shaggy finden sich unter [www.myspace.com/shaggy](http://www.myspace.com/shaggy)**



Seit mehr als 15 Jahren ein Star – und am 17. Juli auf der Bühne des JAD: Mr. Boombastic Shaggy

Weitere Informationen über Jazz an der Donau unter: [www.jazzanderdonau.de](http://www.jazzanderdonau.de)

**Weitere Informationen für die Presse:**

snapshot Redaktionsbüro  
Gunther Matejka  
Herterichstraße 89  
D-81477 München  
Telefon: 089/75 50 56 80  
Fax: 089/75 50 56 829  
[www.snapshot-redaktionsbuero.de](http://www.snapshot-redaktionsbuero.de)  
E-Mail: [presse@snapshot-redaktionsbuero.de](mailto:presse@snapshot-redaktionsbuero.de)  
oder [info@jazzanderdonau.de](mailto:info@jazzanderdonau.de)  
[www.snapshot-redaktionsbuero.de](http://www.snapshot-redaktionsbuero.de)



[www.jazzanderdonau.de](http://www.jazzanderdonau.de)